

CEEM™

WC 2000

Weintemperierschrank



**Sicherheitshinweise &
Bedienungsanleitung**

SICHERHEITSANWEISUNGEN

Lesen Sie vor dem Gebrauch unbedingt alle nachstehenden Anweisungen durch, um Verletzungen oder Schäden zu vermeiden und die besten Ergebnisse mit dem Gerät zu erzielen. Bewahren Sie diese Anleitung an einem sicheren Ort auf. Wenn Sie das Gerät an eine andere Person weitergeben, fügen Sie bitte auch diese Anleitung bei.

Im Falle von Schäden, die durch Nichtbeachtung der Anweisungen in dieser Anleitung verursacht werden, erlischt die Garantie. Der Hersteller/Importeur übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch Nichtbeachtung der Anleitung, eine fahrlässige oder nicht den Anforderungen dieser Anleitung entsprechende Verwendung verursacht werden.

1. Lesen Sie diese Anleitungen durch und bewahren Sie sie anschließend gut auf. Achtung: Die Abbildungen der Bedienungsanleitung dienen nur der Veranschaulichung.
2. Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder unzureichenden Erfahrungen und Kenntnissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder sie in die sichere Benutzung des Gerätes eingewiesen worden sind und die mit der Benutzung verbundenen Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen von Kindern nicht ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
3. Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren dürfen Lebensmittel/Getränke in das Kühlgerät legen/stellen und aus dem Kühlgerät herausnehmen.
4. Wenn das Netzkabel beschädigt wurde, muss es entweder vom Hersteller, einem autorisierten Servicecenter oder ähnlich qualifiziertem Personal ausgetauscht werden, um Gefahren vorzubeugen.
5. **WARNUNG:** Blockieren Sie nicht die Lüftungsöffnungen im

Gehäuse des Geräts oder der Einbaustruktur und halten Sie sie von Fremdkörpern frei.

6. **WARNUNG:** Verwenden Sie keine anderen als die vom Hersteller empfohlenen mechanischen Geräte oder Mittel, um den Abtauprozess zu beschleunigen.
7. **WARNUNG:** Beschädigen Sie den Kältemittelkreislauf nicht.
8. **WARNUNG:** Verwenden Sie keine elektrischen Geräte in den Kühl- oder Gefrierfächern des Geräts, sofern sie nicht durch den Hersteller empfohlen werden.
9. Lagern Sie keine explosiven Objekte wie Aerosoldosen, die brennbare Treibmittel enthalten, in diesem Gerät.
10. Dieses Gerät ist für die Benutzung im Haushalt und ähnlichen Anwendungen bestimmt, wie beispielsweise:
 - Mitarbeiter-Küchenbereiche in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen;
 - Bauernhäuser und Anwendung durch Hotel- und Motलगäste sowie in anderen Wohnumgebungen;
 - Frühstückspensionen.
 - Catering und ähnlichen, nicht dem Verkauf dienenden Anwendungen.
11. **WARNUNG:** Vergewissern Sie sich beim Aufstellen des Geräts, dass das Netzkabel weder eingeklemmt noch beschädigt ist.
12. **WARNUNG:** Legen oder hängen Sie keine Mehrfachverteilersteckdosen oder Netzteile hinter das Gerät.
13. Bitte folgen Sie den nachfolgenden Anleitungen, um einer Verschmutzung der Nahrungsmittel vorzubeugen:
 - Durch eine für längere Zeit geöffnete Kühlbereich-/Gefrierbereichtür kann die Temperatur in den Fächern des Geräts merklich ansteigen.
 - Reinigen Sie Oberflächen und zugängliche Entwässerungssysteme regelmäßig.
 - Reinigen Sie den Wassertank, wenn er für mehr als 48 Stunden nicht benutzt wurde. Spülen Sie das an eine Wasserversorgung angeschlossene Wassersystem durch,

wenn es für mehr als 5 Tage kein Wasser gezogen hat. (Gilt nur für Wasserspender und Wasserzulaufsystem).

- Wenn das Kühlgerät für einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, dann schalten Sie es aus. Tauen Sie es anschließend ab und reinigen Sie es. Trocknen Sie es und lassen Sie die Kühlgerätetür etwas geöffnet, um der Schimmelbildung im Gerät vorzubeugen.

14. Dieses Kühlgerät ist nicht dafür vorgesehen, als Einbaugerät verwendet zu werden.

15. **Klimaklasse:**

- Erweitertes gemäßigtes Klima (SN): Dieses Kühlgerät ist für den Einsatz bei Umgebungstemperaturen von 10°C bis 32 °C bestimmt;
- Gemäßigt (N): Dieses Kühlgerät ist für den Einsatz bei Umgebungstemperaturen von 16 °C bis 32 °C bestimmt;
- Subtropisch (ST): Dieses Kühlgerät ist für den Einsatz bei Umgebungstemperaturen von 16 °C bis 38 °C bestimmt;
- Tropisch (T): Dieses Kühlgerät ist für den Einsatz bei Umgebungstemperaturen von 16 °C bis 43 °C bestimmt.

16. Dieses Gerät ist ausschließlich für die Aufbewahrung von Wein bestimmt.

17. Dieses Kühlgerät ist nicht zum Einfrieren von Nahrungsmitteln geeignet.

18. Benutzen Sie das Produkt nicht außerhalb geschlossener Räume. Halten Sie es von Wärmequellen, direktem Sonnenlicht und Feuchtigkeit fern.

19. Um sicherzustellen, dass Kinder nicht mit dem Gerät spielen, sind diese zu beaufsichtigen.

20. Es wird empfohlen, das Netzkabel regelmäßig auf Anzeichen einer möglichen Beschädigung zu überprüfen. Wenn das Kabel beschädigt ist, darf das Gerät nicht benutzt werden.

21. Dieses Gerät darf nicht für kommerzielle oder industrielle Zwecke oder für andere Zwecke als die ursprünglich vorgesehenen verwendet werden. Dieses Gerät dient zur Lagerung von Wein.

22. Bevor Sie den Stecker an die Steckdose anschließen, überprüfen Sie bitte, ob die Spannung und Frequenz mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmen.
23. Um den Stecker von der Steckdose zu trennen, ziehen Sie am Stecker. Ziehen Sie nicht am Netzkabel.
24. Wickeln Sie das Kabel nicht um das Gerät und knicken Sie es nicht.
25. Schließen Sie das Gerät nicht an eine Steckdose an, die über keinen Überlastschutz verfügt.
26. Verwenden Sie für den Anschluss des Geräts keine Steckdosenleisten mit Mehrfachsteckdosen.
27. **WARNUNG:** Tauchen Sie das Kabel nicht in Wasser und fassen Sie die elektrischen Bauteile nicht mit nassen Händen an.
28. Die Steckdose, an die das Gerät angeschlossen ist, muss leicht zugänglich sein, damit das Gerät im Notfall schnell vom Netz getrennt werden kann.
29. Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.
30. Dieses Gerät ist nicht dafür vorgesehen, durch einen externen Timer, ein separates Fernbedienungssystem oder ein anderes Gerät zur automatischen Einschaltung aktiviert zu werden.
31. Schalten Sie das Gerät bei längerer Nichtbenutzung bitte aus und trennen Sie es von der Stromversorgung.
32. Lagern Sie keine explosiven Stoffe wie Aerosolbehälter, die brennbare Treibmittel enthalten, in diesem Gerät.
33. Alle Wartungs- oder Reparaturarbeiten an diesem Gerät müssen von einem lizenzierten Fachmann durchgeführt werden. Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren.
34. **WARNUNG:** Die Lüftungsöffnungen am Gehäuse des Geräts müssen frei bleiben. Achten Sie darauf, sie nicht zu blockieren.
35. **WARNUNG:** Verwenden Sie keine mechanischen Geräte im Inneren des Geräts.

36. **WARNUNG:** Das Kühlsystem nicht demontieren oder anderweitig beschädigen.
37. Das Gerät ist schwer. Seien Sie vorsichtig beim Transport.
38. Achten Sie beim Transport des Geräts darauf, dass kein Teil des Kühlsystems beschädigt wird.
39. Wichtig! Lassen Sie Ihr Gerät vor dem ersten Einschalten 24 Stunden lang senkrecht stehen, damit sich das Kältemittelgas ausgleichen kann.
40. Wenn Ihr Gerät waagrecht transportiert wurde, warten Sie 48 Stunden, bevor Sie es einschalten.
41. Achten Sie nach der Installation darauf, dass das Gerät nicht auf dem Netzkabel aufliegt.
42. Reinigen Sie das Gerät niemals mit brennbaren Produkten. Deren Dämpfe können zu Brand oder Explosion führen.
43. **WARNUNG:** Verwenden Sie keine elektrischen Geräte zur Reinigung Ihres Geräts.
44. Bezüglich Installation, Handhabung, Verwendung, Wartung, Austausch der Lampe (falls zutreffend), Reinigung und Entsorgung des Geräts siehe nachstehendes Kapitel des Handbuchs.



WARNUNG: Brandgefahr/brennbare Materialien
Der Kühlmittelkreislauf dieses Geräts enthält das Kältemittel Isobutan (R600a). Dies ist ein natürliches Gas, das brennbar und sehr umweltverträglich ist. Achten Sie darauf, dass während des Transports und der Installation des Geräts keine Teile des Kühlmittelkreislaufs beschädigt werden.

Wenn der Kühlmittelkreislauf beschädigt ist:

- vermeiden Sie offene Flammen oder Zündquellen;
- ziehen Sie den Stecker ab;
- lüften Sie den Raum, in dem das Gerät aufgestellt ist, gründlich und wenden Sie sich an einen autorisierten Techniker.

TRANSPORT UND VERPACKUNG

Transport des Geräts

Transportieren Sie das Gerät nach Möglichkeit in senkrechter Position. Andernfalls ist es unbedingt erforderlich, das Gerät vor der Installation 48 Stunden lang aufrecht stehen zu lassen. Schützen Sie das Gerät während des Transports vor Witterungseinflüssen.

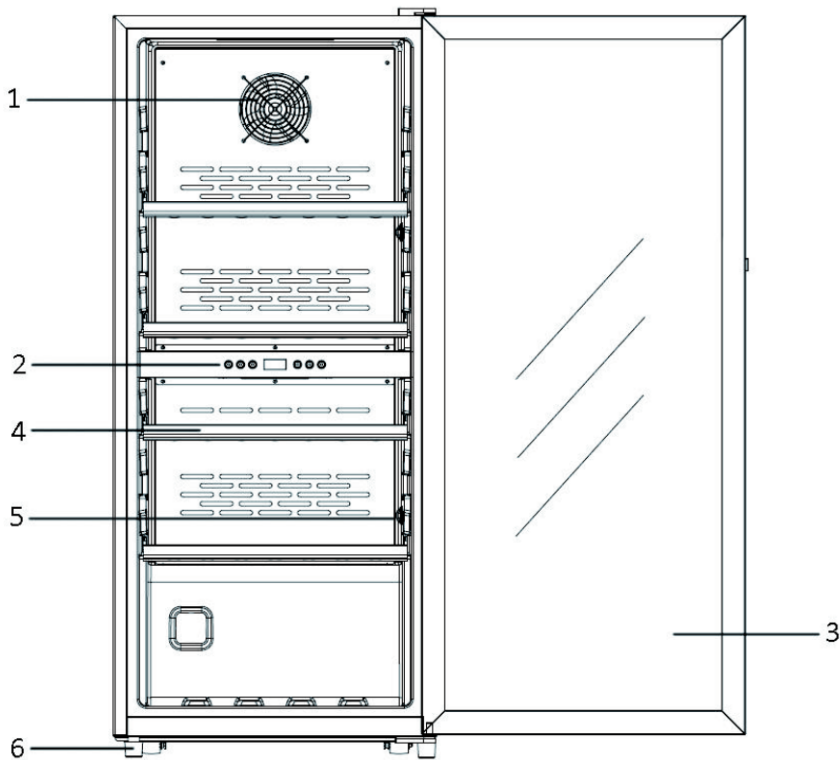
Auspacken des Geräts

- Nehmen Sie das Gerät aus seiner Verpackung.
- Um Gefahren vorzubeugen, überprüfen Sie das Gerät auf eventuelle Transportschäden.

HINWEIS: Auf dem Gerät können sich Produktionsrückstände oder Staub angesammelt haben. Wir empfehlen, das Gerät wie im Kapitel „Reinigung und Pflege“ beschrieben zu reinigen.

AUSSTATTUNG DES GERÄTS

Übersicht über das Gerät



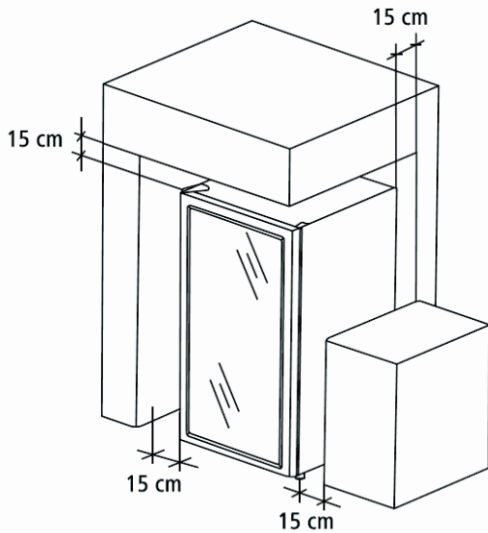
1. Ventilator
2. Bedienfeld und digitales Display
3. Glastür
4. Metallablage mit Holzverkleidung
5. Temperatursensoren
6. Einstellbarer Standfuß

INSTALLATION

Bedingungen für den Installationsort

- Stellen Sie eine gute Belüftung rund um das Gerät herum sicher, damit die Wärme gut abgeleitet werden kann und ein effizienter Kühlbetrieb bei geringem Stromverbrauch gewährleistet ist. Lassen Sie ausreichend Freiraum.

Um eine ausreichende Belüftung des Geräts sicherzustellen, halten Sie einen Mindestabstand von 15 cm zwischen dem Gerät und den angrenzenden Wänden ein, wie in der Abbildung unten dargestellt.



- Stellen Sie das Gerät nur an einem Ort auf, dessen Umgebungstemperatur der Klimaklasse des Geräts entspricht. Die Klimaklasse finden Sie unter „TECHNISCHE DATEN“.
- Stellen Sie das Gerät auf eine feste und sichere Oberfläche. Wenn das Gerät nicht waagrecht ausgerichtet ist, justieren Sie die Füße entsprechend.
- Vermeiden Sie die Aufstellung:
 - in der Nähe von Heizungen, neben einem Ofen, direkter Sonneneinstrahlung oder anderen Wärmequellen;
 - an Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit (z. B. im Freien, im Badezimmer), da die Metallteile unter diesen Umständen korrosionsanfällig sind;
 - in der Nähe von flüchtigen oder brennbaren Materialien (z. B. Gas, Kraftstoff, Alkohol, Farbe usw.), in Räumen mit schlechter Luftzirkulation (z. B. Garagen).
 - Setzen Sie das Gerät nicht der Witterung aus.
 - Da einige Mikrowellen nicht über einen Störschutz verfügen, kann der Betrieb Ihres Geräts beeinträchtigt werden, wenn er in einer Entfernung von weniger als 1 m von einer Mikrowelle aufgestellt wird.
- Das Gerät muss so aufgestellt werden, dass die Steckdose nach der Aufstellung zugänglich bleibt.
- Wickeln Sie das Stromkabel ab, schließen Sie es jedoch nicht sofort an das Stromnetz an.
- Stellen Sie Ihr Gerät an seinem endgültigen Standort auf, bevor Sie es beladen. Wenn das Gerät im beladenen Zustand bewegt wird, kann es zur dauerhaften Verformung seiner Wände führen.
- **WICHTIG:** Für die ordnungsgemäße und sichere Installation des Geräts sind zwei Personen erforderlich.

Fuß verstellen

Ihr Gerät verfügt über verstellbare Füße zur leichteren Nivellierung.

Es wird empfohlen, die vorderen Füße zu verstellen, um das Gerät zu nivellieren. Durch richtig nivellierte Füße werden Lärm und Vibrationen des Geräts begrenzt.

Drehen Sie den verstellbaren Fuß mit der Hand (achten Sie darauf, dass Sie sich nicht die Finger einklemmen).

- Drehen Sie den Fuß gegen den Uhrzeigersinn, um das Niveau des Geräts anzuheben.
- Drehen Sie den Fuß im Uhrzeigersinn, um das Niveau des Geräts zu senken.

VOR DEM BELADEN IHRES GERÄTS

- Nivellierung: Das Gerät muss vor dem Beladen mit Wein nivelliert werden.
- Stabiler Boden: Stellen Sie das Gerät auf einen stabilen Untergrund. Der Boden muss das Gewicht der Ladung tragen können.

Umgebungstemperatur

Das Gerät sollte in einem Raum mit einer Temperatur zwischen 16 und 38 °C aufgestellt werden. Wenn die Umgebungstemperatur über oder unter der Klimaklasse liegt, wird die Leistung des Geräts beeinträchtigt. Kalte oder

warme Temperaturen können zu Schwankungen der Kühlschranktemperatur führen. Das Gerät erreicht dann möglicherweise nicht die eingestellte Temperatur oder funktioniert nicht mehr.

Elektrischer Anschluss

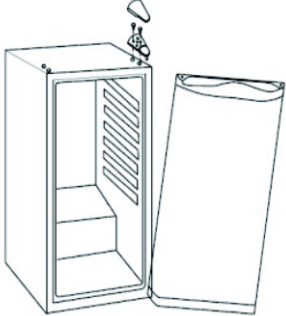
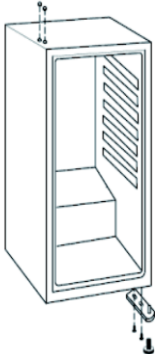
Warnung:

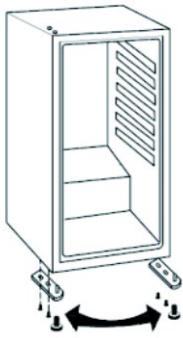
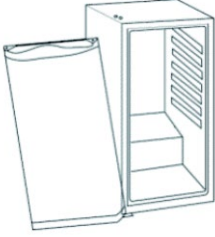
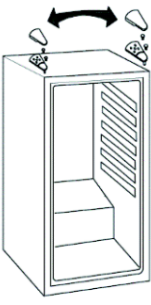

- Der Anschluss an das Stromnetz muss den örtlichen Normen und Vorschriften entsprechen.
- Ein unsachgemäßer Anschluss kann zu einem elektrischen Schock führen!
- Verändern Sie den Stecker des Geräts nicht. Wenn der Stecker nicht richtig in die Steckdose passt, lassen Sie eine geeignete Steckdose von einem autorisierten Fachmann installieren.
- Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker leicht zugänglich bleibt, um das Gerät im Notfall vom Stromnetz trennen zu können.
- Vergewissern Sie sich vor dem Anschließen, dass die Versorgungsspannung mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmt.
- Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß installierte und geerdete Wandsteckdose an.
- Wenn der Stecker nach der Installation nicht zugänglich ist, muss eine entsprechende Trennvorrichtung vorhanden sein, um die einschlägigen Sicherheitsvorschriften zu erfüllen.

Ändern der Türausrichtung

Die Tür kann nach rechts oder links geöffnet werden. Ändern Sie die Türausrichtung, indem Sie die nachstehenden Anweisungen befolgen. Für diesen Wechsel sind 2 Personen erforderlich.

Anweisungen zum Wechseln der „rechts angeschlagenen“ Tür und zum Wiedereinbau als „links angeschlagene“ Tür: (Die nachstehenden Abbildungen dienen als Richtlinie zum Umkehren der Tür. Das Aussehen des Geräts kann sich von dem des von Ihnen erworbenen Produkts abweichen).

<ol style="list-style-type: none">1. Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.2. Entfernen Sie die obere Scharnierabdeckung.3. Schrauben Sie das obere Scharnier ab, entfernen Sie es und heben Sie dann die Tür vorsichtig heraus.	 Das Diagramm zeigt einen Kühlschrank mit einer nach rechts geöffneten Tür. Die obere Scharnierabdeckung ist abgenommen und liegt daneben. Ein Scharnier ist von der Tür gelöst und wird nach oben gehoben.
<ol style="list-style-type: none">4. Schrauben Sie den vorderen rechten Fuß vollständig ab, bis er abfällt. Entfernen Sie ihn.5. Schrauben Sie das untere Scharnier ab und entfernen Sie es.	 Das Diagramm zeigt den Kühlschrank mit der Tür geschlossen. Ein Fuß an der unteren rechten Ecke wird abgedreht und abgeworfen. Ein Scharnier an der unteren rechten Ecke der Tür wird abgedreht und entfernt.

<p>6. Entfernen Sie den vorderen Fuß und setzen Sie das untere Scharnier auf die gegenüberliegende Seite. Befestigen Sie das Scharnier mit den Schrauben, die Sie gerade von der rechten Seite entfernt haben.</p> <p>7. Ersetzen Sie den Fuß auf der linken Seite des Geräts durch den verstellbaren Fuß, den Sie auf der rechten Seite entfernt haben. Schrauben Sie den kleineren Fuß auf der rechten Seite fest.</p>	
<p>8. Setzen Sie die Tür auf das untere Scharnier. Achten Sie darauf, dass die Glastür aufrecht steht und sich leicht schließen lässt.</p>	
<p>9. Setzen Sie das obere Scharnier auf die gegenüberliegende Seite.</p> <p>10. Setzen Sie die Tür auf das Gerät und schrauben Sie das Scharnier locker fest, ohne es ganz anzuziehen.</p>	
<p>11. Sobald die Tür eingebaut ist, justieren Sie das Scharnier, indem Sie die Schrauben anziehen, bis die Tür richtig sitzt.</p> <p>12. Bringen Sie die obere Scharnierabdeckung wieder an.</p>	

Hinweis: Die Türdichtung kann sich beim Auswechseln der Tür aus ihrer Position lösen. Wenn bei geschlossener Tür Lücken zwischen der Dichtung und dem Rahmen des Geräts entstehen, ziehen Sie vorsichtig an der Dichtung, um diese Öffnungen zu schließen. Die korrekte Positionierung der Dichtung ist wichtig, damit die Wasserdichtigkeit des Geräts sichergestellt ist.

VOR DER VERWENDUNG

Vor der ersten Verwendung

Achtung:

Lassen Sie das Gerät nach dem Transport 24 Stunden lang aufrecht stehen, bevor Sie es an das Stromnetz anschließen. Nichtbeachtung kann zu Fehlfunktionen des Kühlsystems führen und einen Geräteausfall verursachen. Reinigen Sie das Innere des Geräts einschließlich aller Zubehörteile. Beachten Sie dabei die Anweisungen im Kapitel „Reinigung und Pflege“.

Lassen Sie das Gerät geöffnet stehen, um Restgerüche zu beseitigen.

Empfehlungen:

- Stellen Sie das Gerät an einen kühlen Ort, der vor Sonnenlicht geschützt und von Wärmequellen entfernt ist.
- Bestimmte Parameter wie die Raumtemperatur, die Öffnungsdauer der Tür oder die Anzahl der darin gelagerten Flaschen können die Innentemperatur Ihres Geräts beeinflussen. Wir empfehlen Ihnen, die Innentemperatur regelmäßig zu überprüfen und ggf. zu korrigieren.
- Decken Sie die Lüftungsöffnungen nicht ab.

Betriebsgeräusch:

Bis die gewünschte Temperatur erreicht ist, kann dieses Gerät, wie alle Kühlschränke mit Kompressorkühlsystem, bestimmte Geräusche erzeugen, bei denen es sich um normale Betriebsgeräusche handelt.

- Gluckern: wird durch das im Kühlbereich des Geräts zirkulierende Kältemittelgas verursacht.
- Knacken: entsteht durch das Zusammenziehen und Ausdehnen des Gases zur Kälteerzeugung.

Die individuelle Wahrnehmung des Geräusches hängt unmittelbar mit der Umgebung zusammen, in der sich das Gerät befindet. Geräusche im Normalbetrieb sind kein Grund für die Inanspruchnahme der Garantie.

VERWENDUNG IHRES GERÄTS

1. Beladen Ihres Geräts

- Die Weinflaschen können ein- oder zweireihig eingelagert werden.
- Bei der Beladung sollten Sie Folgendes beachten: Wenn die Flaschen nicht ausreichen, um Ihren Weinkeller vollständig zu füllen, verteilen Sie die Ladung über die gesamte Höhe Ihres Geräts, um ein thermisches Ungleichgewicht im oberen oder unteren Bereich des Geräts zu vermeiden.
- Indem Sie die Flaschen über die Höhe des Geräts gleichmäßig verteilen, nutzen Sie die Energie des Geräts am effizientesten.
- Die Flaschenkapazität ist in Flaschen des Typs „Bordeaux“ angegeben. Werden größere Flaschen gelagert oder zusätzliche Regale verwendet, verringert sich die maximale Flaschenkapazität.
- Um die größte Flaschensorte unterzubringen oder das Fassungsvermögen des Geräts durch Stapeln der Flaschen bei Bedarf zu erhöhen, entfernen oder verschieben Sie die Einlegeböden (siehe Abschnitt „Verstellbare Einlegeböden“).
- Halten Sie einen Abstand zwischen dem Boden des Geräts und den Flaschen ein, um Luftzirkulation zu ermöglichen. Genauso wie bei einem unterirdischen Gerät ist die Luftzirkulation wichtig für eine gleichmäßige Temperatur in Ihrem Gerät. Außerdem wird dadurch auch der Energieverbrauch gesenkt.

Wichtige Informationen zur Serviertemperatur vom Wein

Ihr Gerät ermöglicht Ihnen die Einstellung der gewünschten Serviertemperatur für Ihren Wein. Jede Weinsorte wird bei einer eigenen Idealtemperatur serviert.

Die Temperatur lässt sich im Bereich von 5-18 °C einstellen. Sofern es keine andere Empfehlung vom Weinhersteller für den jeweiligen Wein gibt, sollte Champagner bei 7 °C, Weißwein bei 12 °C und Rotwein bei 18 °C serviert werden (siehe Tabelle unter „Serviertemperatur vom Wein“).

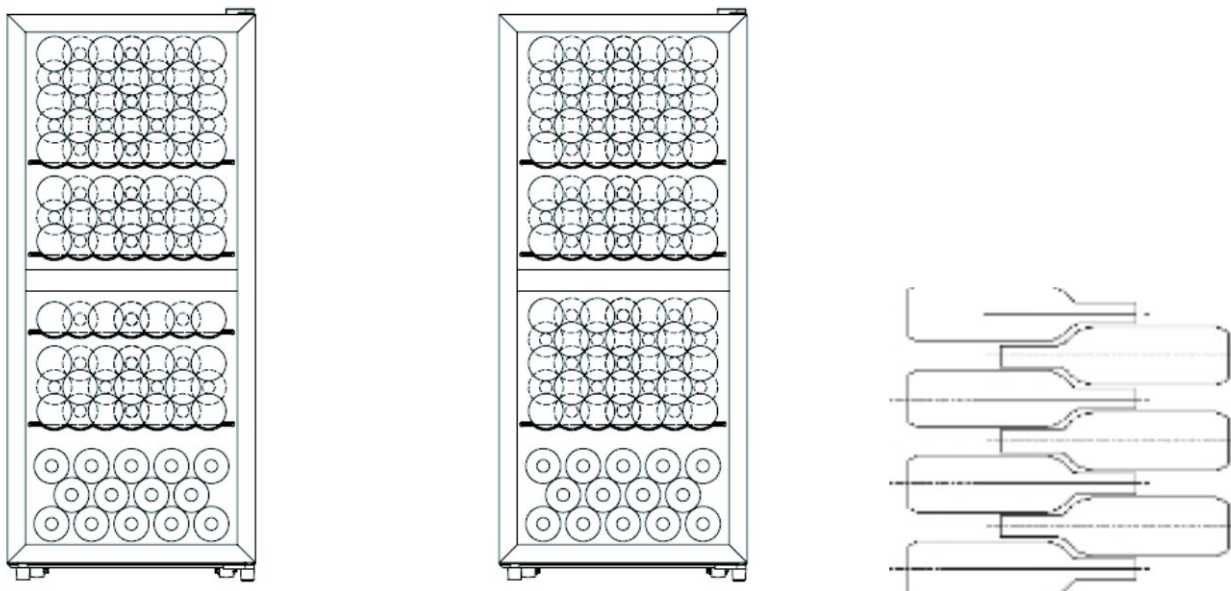
Einige Weine können jung serviert werden (2 bis 3 Jahre), während andere viel besser alt schmecken (10 Jahre und älter). Jeder Wein erreicht seinen Höhepunkt in einem eigenen Alter. Erfragen Sie den idealen Trinkalter für Ihren Wein bei Ihrem Weinhändler.

Einstellungsarten: Bitte beachten Sie, dass die zum Erreichen der eingestellten Temperatur benötigte Zeit von dem Standort Ihres Geräts, der Häufigkeit, mit der die Tür geöffnet wird, der Umgebungstemperatur sowie der Beladung des Geräts abhängt. In der Regel dauert es etwa 24 Stunden, bis das Gerät die gewünschte Temperatur erreicht hat und eine stabile Temperatur auf dem digitalen Display anzeigt. Wenn die gewünschte Temperatur angepasst oder eine große Anzahl von Flaschen in das Gerät geladen wird, ändert sich die angezeigte Temperatur.

2. Beladungsplan

- Ihr Gerät kann bis zu 105 leichte Bordeaux-Flaschen aufnehmen, die auf drei Einlegeböden gestapelt werden.

- Wenn Sie Flaschen in mehreren Reihen auf ein und demselben Einlegeboden beladen, lagern Sie die Flaschen bitte vorsichtig in der ersten Reihe, damit sie nicht mit der zweiten Reihe zusammenprallen. Lagern Sie die Flaschen „Kopf zu Fuß“, d. h. wechseln Sie jeweils zwischen dem Hals und dem Boden bei jeder Flasche, um an die angegebene maximale Kapazität heranzukommen.
- Wenn Sie größere Flaschen lagern oder ein Einlegeboden hinzufügen, damit Ihre Flaschen leichter zugänglich sind, verringert sich die Lagerkapazität.
- Die Kapazität hängt von der Art der Beladung des Geräts und der Anzahl der Einlegeböden ab. Unten finden Sie ein erklärendes Diagramm für die Beladung (Kapazität bei Beladung „Kopf zu Fuß“):

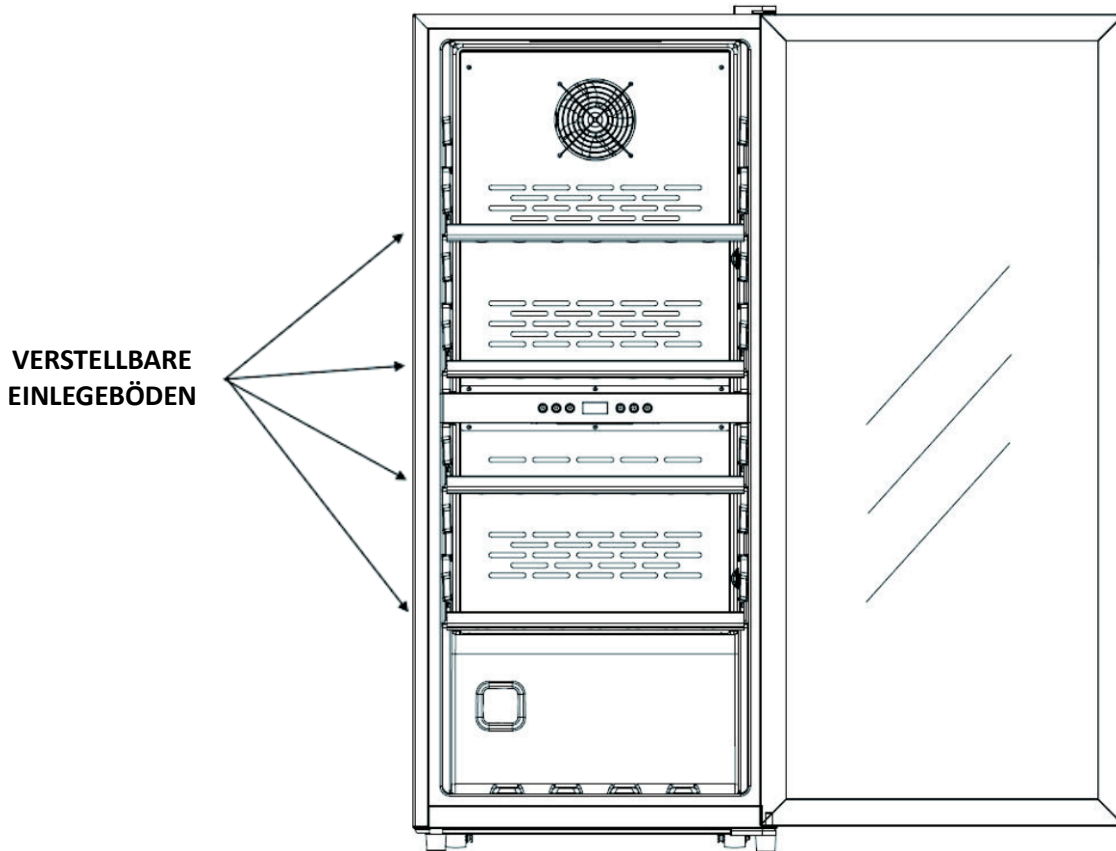


- Mithilfe des Innenlüfters wird die Temperatur im gesamten Gerät konstant gehalten. Lassen Sie die Gerätetür nicht über einen längeren Zeitraum geöffnet, da dadurch die Kühlfähigkeit des Geräts beeinträchtigt wird.
- Bei diesem Gerät handelt es sich um einen Mehrzonen-Kühlschrank, bei dem Sie die Temperatur für jedes Fach unabhängig einstellen können. Da Wein je nach Weinsorte am besten bei unterschiedlichen Temperaturen serviert wird, können Sie mehrere Weinsorten in Ihrem Gerät bei jeweils idealen Temperaturen aufbewahren. Beachten Sie dazu die nachstehenden Temperatureinstellungen:
 - Oberes Fach des Geräts (5-12 °C): Roséweine, Champagner und Weißweine
 - Unteres Fach des Geräts (ab 12-18 °C): Rotweine



3. VERSTELLBARE EINLEGEBOEDEN

- Ihr Gerät ist mit 4 verstellbaren Metall-Einlegeböden ausgestattet, auf denen sich mehrere Reihen von Flaschen stapeln lassen (die Leiste an der Unterseite des Geräts ermöglicht das Stapeln von Flaschen unter dem unteren Einlegeboden).
- Die Einlegeböden können je nach Bedarf auf unterschiedliche Abstände eingestellt werden (achten Sie darauf, die Flaschen nicht auf den Temperaturzonenteiler zu stellen).

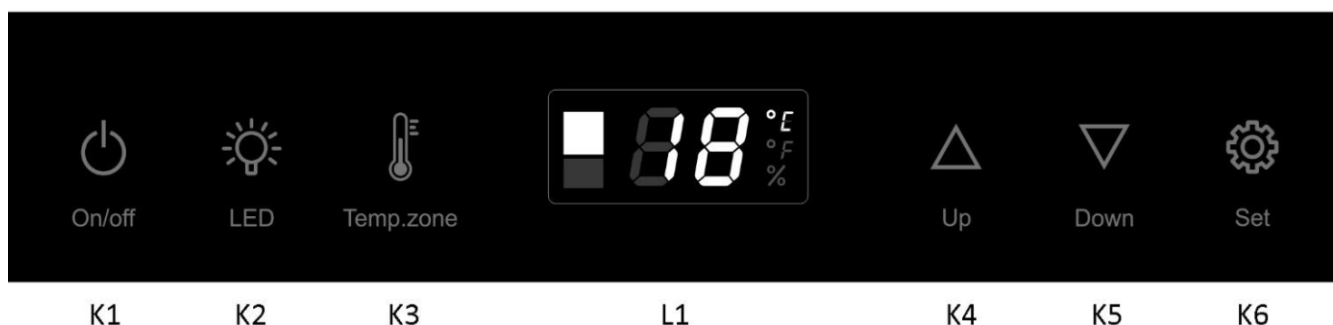


- Schutz der Türdichtung: Stellen Sie sicher, dass Sie die Tür vollständig öffnen, bevor Sie die Einlegeböden aus ihren Schienen nehmen.
- Schieben Sie nicht mehrere beladene Einlegeböden nach außen, da dadurch Flaschen herunterfallen oder das Gerät nach vorne kippen kann.
- Decken Sie die Einlegeböden nicht mit Material wie Alufolie oder Metallplatten ab, da dadurch der interne Luftstrom beeinträchtigt wird.
- Bewegen Sie das Gerät nicht, während es mit Flaschen beladen ist. Dies kann zu Verformungen der Geratewande und zu Rückenverletzungen führen.

4. Funktionen und Temperatureinstellung

Bitte beachten Sie, dass es je nach den gewählten Einstellungen und der Beladung 24 Stunden dauern kann, bis das Gerät die gewünschte Temperatur erreicht hat.

- Stecken Sie das Netzkabel in eine geeignete Steckdose.
- Regulieren Sie die Temperatur auf dem Thermostat mit den Tasten K4 und K5



K1

K2

K3

L1

K4

K5

K6

K1: Ein/Ausschalten

Drücken Sie die Taste, um das Gerät ein- oder auszuschalten.

K2: Beleuchtung

Drücken Sie die Taste, um das Innenlicht ein-/auszuschalten.

K3: Lagerbereich auswählen

Drücken Sie diese Taste, um die obere oder untere Zone auszuwählen.

L1: Anzeige der Temperatur nach ausgewähltem Bereich

Temperaturanzeige:

A: Obere Zone: 5-12 °C

B: Untere Zone: 12-18 °C

Hinweis: Das Symbol „%“ in der unteren rechten Ecke steht für Luftfeuchtigkeit. Es gilt nicht für das von Ihnen gekaufte Produkt/Modell.

K4: Temperatur erhöhen

Drücken Sie die Taste einmal. Die LED-Anzeige blinkt und zeigt die aktuelle Temperatur an. Drücken Sie die Taste erneut, um die Temperatur einzustellen. Mit jedem Tastendruck wird die Temperatur um 1 Grad erhöht. Das Blinken hört nach 5 Sekunden auf, ohne dass Sie selbst tätig werden, und die neu eingestellte Temperatur wird gespeichert. Auf der LED-Anzeige wird dann die aktuelle Innentemperatur angezeigt.

K5: Temperatur senken

Drücken Sie die Taste einmal. Die LED-Anzeige blinkt und zeigt die aktuelle Temperatur an. Drücken Sie die Taste erneut, um die Temperatur einzustellen. Mit jedem Tastendruck wird die Temperatur um 1 Grad gesenkt. Das Blinken hört nach 5 Sekunden auf, ohne dass Sie selbst tätig werden, und die neu eingestellte Temperatur wird gespeichert. Auf der LED-Anzeige wird dann die aktuelle Innentemperatur angezeigt.

K6: Einstellungen**Fahrenheit/Celsius**

Schalten Sie durch Tastendruck die Temperaturanzeige zwischen Fahrenheit und Celsius um.

Obwohl zwei Innenlüfter für den Luftstrom sorgen, sind Schwankungen von bis zu 3 Grad möglich. Die durchschnittliche Temperatur im gesamten Gerät wird maximal 1,5 °C von der gewünschten Temperatur abweichen (nachdem genügend Zeit zum Abkühlen vergangen ist). Sobald eine Temperaturdifferenz von 3 °C über der eingestellten Temperatur erkannt wird, beginnt der Kühlzyklus, die Temperatur unter die eingestellte Temperatur zu senken. Sobald die niedrigere Temperatur erreicht ist, wird die Kühlung angehalten und die Temperatur im Inneren des Geräts steigt langsam an. Dieser Zyklus ist kontinuierlich und führt zu ständigen Schwankungen in einem sehr kleinen Bereich.

Der Temperatursensor befindet sich auf halber Höhe des Fachs und erfasst die Temperatur sofort. Es sind geringe Temperaturabweichungen möglich (weniger als 0,6 °C).

Bitte öffnen Sie die Tür nicht zu oft, da dies die Funktion der Temperatursensoren stört. Das Gerät regelt den Feuchtigkeits- und Kondenswassergehalt im Gerät automatisch nach Bedarf.

Achtung

Wenn der Temperatursensor aufgrund eines Stromausfalls oder eines Fehlers ausfällt, wird ein Fehlercode angezeigt.

E1: Problem mit der Innentemperatur

E2: Problem mit der Umgebungstemperatur

CE: Kommunikationsproblem

5. Serviertemperaturen vom Wein

In der nachstehenden Tabelle sind die empfohlenen Serviertemperaturen für verschiedene Weine aufgeführt.

Wein	Empfohlene Temperatur
Champagner, Sekt	6 °C
Weißwein: Sémillon, Sauvignon Blanc	8 °C
Jahrgangschampagner	10 °C
Trockener Weißwein: Chardonnay	10 °C
Trockener Weißwein: Gewürztraminer, Riesling, Grauburgunder	10 °C
Süße Spätlese weiß: Sauternes, Barsac, Monbazillac	10 °C
Beaujolais	13 °C
Süßer Weißwein: Sauternes...	14 °C
Weißer Chardonnay Jahrgang	14 °C
Roter Pinot Noir	16 °C
Red Grenache, Syrah	16 °C
Roter Pinot Noir Jahrgang	18 °C

Um den Wein auf die Serviertemperatur abzukühlen, stellen Sie ihn mindestens 48 Stunden vor dem Servieren in das Gerät und entkorken oder belüften Sie ihn einige Minuten vor der Verkostung.

6. Stromausfall

Bei einem Stromausfall werden alle Temperatureinstellungen automatisch beibehalten, es sei denn, Sie ändern die Einstellung des Thermostats.

Ein Stromausfall von ein oder zwei Stunden hat keine Auswirkung auf die Temperatur in Ihrem Gerät. Öffnen Sie die Tür nicht, um eine plötzliche Temperaturveränderung bei Stromausfall zu vermeiden. Im Falle eines längeren Stromausfalls denken Sie über Alternativen für die Lagerung Ihres Weins nach.

Wenn Sie vorhaben, den Strom vorübergehend abzuschalten, oder wenn Ihr Stromversorger einen Stromausfall ankündigt, sollten Sie unbedingt den Stecker aus der Steckdose ziehen und das Gerät nicht durch den Stromzähler abschalten lassen. Durch ein plötzliches Abschalten des Stroms könnte die Hauptplatine in Ihrem Gerät beschädigt werden.

REINIGUNG UND PFLEGE

Abtauen

Ihr Gerät verfügt über einen „natürlichen“ Abtauvorgang. Wenn das Kühlsystem abgeschaltet wird, tauen die Kühlflächen des Geräts automatisch ab. Das Enteisungswasser läuft in einen Abflussbehälter in der Nähe des Kompressors an der Rückseite des Geräts. Dieses Wasser wird durch die vom Kompressor erzeugte Wärme verdunstet. **Wichtig:** Halten Sie den Abfluss und die Rinne sauber, damit sie nicht verstopfen und Wasser in das Gerät fließen kann.

Reinigen

Ziehen Sie vor der Reinigung oder Wiederinbetriebnahme den Stecker aus der Steckdose.

Verwenden Sie niemals Scheuermittel oder Schwämme mit Schabern für die Reinigung der Innen- oder Außenoberfläche Ihres Gerätes.

- Entfernen Sie alle Zubehörteile (z. B. Einlegeböden, Wasserwanne unten auf der Rückseite des Geräts). Waschen Sie die Zubehörteile mit lauwarmem Wasser und einem milden, geruchlosen Reinigungsmittel (z. B. einem unparfümierten Spülmittel), spülen Sie diese mit bleichmittelhaltigem Wasser ab und trocknen Sie diese gründlich.
- Waschen Sie die Innenwände auf die gleiche Weise und achten Sie dabei besonders auf die Einlegeböden.
- Waschen Sie die Türdichtung und vergessen Sie nicht, auch unter der Türdichtung zu reinigen.
- Schließen Sie das Gerät wieder an und nehmen Sie es wieder in Betrieb.

Entstauben Sie gelegentlich den Kondensator auf der Rückseite des Geräts. Eine Staubansammlung kann die Leistung des Geräts beeinträchtigen.

Zu bestimmten Jahreszeiten kann sich Kondenswasser an der Tür bilden. Wischen Sie in diesem Fall das Wasser von der Tür ab und vermeiden Sie es, die Tür des Geräts häufig zu öffnen, da dadurch der Unterschied zwischen der Innentemperatur des Geräts und der Umgebungstemperatur steigt.

Entleeren und reinigen Sie das Gerät bei längerer Abwesenheit. Lassen Sie die Tür für die Dauer der Nichtbenutzung geöffnet.

Wichtig!

Bei Nichtbenutzung des Geräts:

- Ziehen Sie den Stecker des Geräts.
- Entfernen Sie alle Gegenstände aus dem Inneren.
- Reinigen und trocknen Sie den Innenraum des Geräts entsprechend den oben genannten Anweisungen.
- Lassen Sie die Tür leicht geöffnet, um Schimmelbildung zu vermeiden.

PROBLEMLÖSUNGEN

Einige Probleme lassen sich leicht lösen. Bevor Sie sich an den Kundendienst oder einen Techniker wenden, schauen Sie bitte in der folgenden Tabelle nach:

Problem	MÖGLICHE URSACHEN
Das Gerät funktioniert nicht.	Das Gerät ist nicht an die Steckdose angeschlossen oder ist ausgeschaltet. Der Schutzschalter hat ausgelöst oder die Sicherung ist beschädigt. Prüfen Sie, ob die Steckdose mit Strom versorgt wird, indem Sie ein anderes Elektrogerät anschließen.
Das Gerät ist nicht kalt genug.	Überprüfen Sie die Temperatureinstellung. Eine hohe Umgebungstemperatur erfordert möglicherweise eine höhere Temperatureinstellung. Die Tür wird zu oft geöffnet. Die Tür ist nicht vollständig geschlossen. Die Türdichtung ist verrutscht.
Der Kompressor schaltet sich häufig ein und aus.	Die Raumtemperatur ist heißer als normal. Das Gerät wurde mit einer großen Menge an Flaschen beladen. Die Tür wird zu oft geöffnet. Die Tür ist nicht vollständig geschlossen. Die Temperaturregelung ist nicht richtig definiert. Die Türdichtung ist verrutscht.
Die Beleuchtung funktioniert nicht.	Der Netzstecker ist nicht eingesteckt. Der Schutzschalter hat sich ausgeschaltet oder die Sicherung ist beschädigt.
Vibration.	Das Gerät ist möglicherweise nicht nivelliert.
Das Gerät erzeugt ein zu lautes Geräusch.	Das Quietschen oder Schlagen kann von der Zirkulation des Kühlgases verursacht werden und ist normal. Am Ende des Zyklus erzeugt der Kompressor ein Geräusch, das durch den Durchfluss des Kältemittels in Ihr Gerät verursacht wird. Das Zusammenziehen und Ausdehnen des Gases in den Wänden kann ein Zischen und Knistern verursachen. Gerät steht nicht gerade. Prüfen Sie die Einstellung der Füße.
Die Tür schließt sich nicht richtig.	Die Tür wurde seitenverkehrt und/oder nicht ordnungsgemäß wieder angebracht. Die Dichtung ist defekt (der Magnet oder das Gummi ist fehlerhaft). Die Einlegeböden verhindern das Schließen der Tür.

Wenn Sie einen abnormalen Betrieb Ihres Geräts feststellen, ziehen Sie den Stecker für ein paar Minuten aus der Steckdose und stecken Sie ihn dann wieder ein, um das Gerät zurückzusetzen.

Wenn das Problem weiterhin besteht oder andere Probleme an Ihrem Gerät auftreten: **Kontaktieren Sie den Kundendienst.**

Jegliche Wartung oder Reparatur am Kühlprozess muss von einer lizenzierten Fachkraft durchgeführt werden, die eine Inspektion des Kühlkreislaufs vornehmen muss.

Ebenso muss jede Wartung oder Reparatur am Stromkreislauf von einem qualifizierten Elektriker durchgeführt werden.

Hinweis: Jegliche Reparatur durch einen nicht lizenzierten Techniker führt zum Erlöschen der Garantie.

Klimaklasse:

- Erweitertes gemäßigtes Klima (SN): Dieses Kühlgerät ist für den Einsatz bei Umgebungstemperaturen von 10°C bis 32 °C bestimmt;
- Gemäßigt (N): Dieses Kühlgerät ist für den Einsatz bei Umgebungstemperaturen von 16 °C bis 32 °C bestimmt;
- Subtropisch (ST): Dieses Kühlgerät ist für den Einsatz bei Umgebungstemperaturen von 16 °C bis 38 °C bestimmt;
- Tropisch (T): Dieses Kühlgerät ist für den Einsatz bei Umgebungstemperaturen von 16 °C bis 43 °C bestimmt;

Hinweis: Für weitere Informationen scannen Sie bitte den QR-Code auf dem Energielabel.

GARANTIE UND KUNDENDIENST

Vor der Auslieferung werden unsere Geräte einer strengen Qualitätskontrolle unterzogen. Sollte trotz aller Sorgfalt ein Produktions- oder Transportschaden aufgetreten sein, geben Sie das Gerät bitte an Ihren Händler zurück. Neben den gesetzlichen Rechten hat der Käufer die Möglichkeit, Ansprüche nach Maßgabe der folgenden Garantie geltend zu machen:

Für das gekaufte Gerät gewähren wir 2 Jahre Garantie, beginnend mit dem Tag des Verkaufs. Wenn Ihr Produkt defekt ist, können Sie sich direkt an die Verkaufsstelle wenden.

Defekte, die durch unsachgemäße Behandlung des Gerätes entstehen, sowie Fehlfunktionen, die durch Eingriffe und Reparaturen Dritter oder den Einbau von Nicht-Originalteilen entstehen, sind von dieser Garantie ausgeschlossen. Bewahren Sie immer den Kaufbeleg auf, da ohne diesen Sie keine Garantieansprüche geltend machen können. Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung verursacht werden, führen zum Erlöschen der Garantie. Wenn dies der Fall ist, haften wir nicht für Folgeschäden. Ebenso wenig haften wir für Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch oder Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung entstehen. Eine Beschädigung des Zubehörs begründet nicht den kostenlosen Ersatz des gesamten Geräts. Wenden Sie sich in einem solchen Fall bitte an unsere Kundendienstabteilung. Die Reparatur des Glasbruchs oder des Bruchs von Kunststoffteilen ist immer kostenpflichtig. Defekte an Verbrauchs- oder Verschleißteilen sowie die Reinigung, Wartung oder der Austausch dieser Teile fallen nicht unter die Garantie und sind kostenpflichtig.

Die Garantiezeit der Ersatzteile beträgt 2 Jahre. Sollten Sie Ersatz benötigen, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.

ENTSORGUNG



AT | Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern auf dem Produkt oder seiner Verpackung bedeutet, dass das Gerät nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern eine separate Entsorgung erfordert. Sie können das Altgerät kostenfrei bei einer geeigneten kommunalen Sammelstelle für Elektro- und Elektronikaltgeräte, z.B. einem Wertstoffhof, abgeben. Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung. Alternativ können Sie Elektroaltgeräte beim Kauf eines neuen Geräts der gleichen Art und mit derselben Funktion bei einem stationären Händler unentgeltlich zurückgeben. Bezüglich der Modalitäten der Rückgabe eines Altgeräts im Fall der Auslieferung des neuen Geräts, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler. Bitte Entnehmen Sie – sofern möglich – vor der Entsorgung des Produkts sämtliche Batterien und Akkus sowie alle Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können.

Wir weisen darauf hin, dass Sie für die Löschung personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Gerät selbst verantwortlich sind.

Das Gerät kann Stoffe enthalten, die bei falscher Entsorgung Umwelt und menschliche Gesundheit gefährden können. Das Materialrecycling hilft, Abfall zu reduzieren und Ressourcen zu schonen. Durch die getrennte Sammlung von Altgeräten und deren Recycling tragen Sie zur Vermeidung negativer Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit bei.



DE | Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern auf dem Produkt oder seiner Verpackung bedeutet, dass das Gerät nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern eine separate Entsorgung erfordert. Sie können das Altgerät kostenfrei bei einer geeigneten kommunalen Sammelstelle für Elektro- und Elektronikaltgeräte, z.B. einem Wertstoffhof, abgeben. Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung. Alternativ können Sie kleine Elektroaltgeräte mit einer Kantenlänge bis zu 25 cm bei Händlern mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mind. 400 m² oder Lebensmittelhändlern mit einer Gesamtverkaufsfläche von mind. 800 m², die zumindest mehrmals im Jahr Elektro- und Elektronikgeräte anbieten, unentgeltlich zurückgeben. Größere Altgeräte können beim Neukauf eines Geräts der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, bei einem entsprechenden Händler kostenfrei zurückgegeben werden. Bezüglich der Modalitäten der Rückgabe eines Altgeräts im Fall der Auslieferung des neuen Geräts, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Bitte Entnehmen Sie – sofern möglich – vor der Entsorgung des Produkts sämtliche Batterien und Akkus sowie alle Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können.

Wir weisen darauf hin, dass Sie für die Löschung personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Gerät selbst verantwortlich sind.

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die baytronic Handels GmbH, dass sich das Produkt CEEM WC 2000 in Übereinstimmung mit den folgenden Anforderungen befindet: Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU, EMV-Richtlinie 2014/30/EU, Ökodesign-Richtlinie 2009/125/EG und RoHS-Richtlinie 2011/65/EU.



Die vollständige Konformitätserklärung finden sie unter: www.baytronic.at

Importeur / Hersteller

baytronic Handels GmbH
Harterfeldweg 4, 4481 Asten
office@baytronic.at